

Das Leitbild der Deutschen Bundesstiftung Umwelt

Unser Auftrag
Wir fördern innovative, modellhafte Vorhaben zum Schutz der Umwelt. Dabei leiten uns ökologische, ökonomische, soziale und kulturelle Aspekte im Sinne der nachhaltigen Entwicklung. Die mittelständische Wirtschaft ist für uns eine besonders wichtige Zielgruppe.

Unser Selbstverständnis
Als privatrechtliche Stiftung sind wir unabhängig und parteipolitisch neutral. Aus unserer ethischen Überzeugung setzen wir uns für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen ein: um ihrer selbst willen ebenso wie in Verantwortung für heutige und zukünftige Generationen.

Wir wollen nachhaltige Wirkung in der Praxis erzielen. Durch unsere Arbeit geben wir Impulse und agieren als Multiplikator. Wir diskutieren relevante Umweltthemen mit den beteiligten Akteuren und suchen gemeinsam Lösungen. Auf den uns anvertrauten Naturerbeflächen erhalten und fördern wir die biologische Vielfalt.

Wir sind aufgeschlossen für innovative Ideen unserer Partner, setzen aber auch eigene fachliche Schwerpunkte.

Mit interdisziplinärem Fachwissen beraten und unterstützen wir in allen Projektphasen. Die Ergebnisse machen wir für die Öffentlichkeit sichtbar. Im Umgang mit unseren Partnern sind für uns Verlässlichkeit und die erforderliche Vertraulichkeit selbstverständlich.

Unser Handeln
Unser Engagement baut auf aktuellen fachlichen Erkenntnissen auf. Wir verbinden konzeptionelles Arbeiten und operatives Handeln. Die tägliche Arbeit wollen wir im Einklang mit unseren Zielen gestalten. Wir verstehen uns als gemeinsam lernende Organisation.

Unser Miteinander
Gegenseitige Wertschätzung ist uns wichtig. Wir wollen respekt- und vertrauensvoll zusammenarbeiten und konstruktiv mit Kritik und Konflikten umgehen. Chancengleichheit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind besondere Anliegen unserer Organisation und werden kontinuierlich gestärkt.

Weitere Informationen unter www.dbu.de



DBU – Wir fördern Innovationen
Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) fördert dem Stiftungsauftrag und dem Leitbild entsprechend innovative, modellhafte und lösungsorientierte Vorhaben zum Schutz der Umwelt unter besonderer Berücksichtigung der mittelständischen Wirtschaft.
Geförderte Projekte sollen nachhaltige Effekte in der Praxis erzielen, Impulse geben und eine Multiplikatorwirkung entfalten. Es ist das Anliegen der DBU, zur Lösung aktueller Umweltprobleme beizutragen, die insbesondere aus nicht nachhaltigen Wirtschafts- und Lebensweisen unserer Gesellschaft resultieren. Zentrale Herausforderungen sieht die DBU vor allem beim Klimawandel, dem Biodiversitätsverlust, im nicht nachhaltigen Umgang mit Ressourcen sowie bei schädlichen Emissionen. Damit knüpfen die Förderthemen sowohl an aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse über planetare Grenzen als auch an die von den UN beschlossenen Sustainable Development Goals an.

Deutsche Bundesstiftung Umwelt
Postfach 1705, 49007 Osnabrück
An der Bornau 2, 49090 Osnabrück
Telefon: 0541 | 9633-0
www.dbu.de



Herausgeber
Deutsche Bundesstiftung Umwelt
Fachreferat
Felix Gruber
Verantwortlich
Prof. Dr. Markus Große Ophoff
Text und Redaktion
Ulf Jacob
Melanie Vogelpohl
Gestaltung
Helga Kuhn
Bildnachweis
Titel: mbongo - Fotolia.com,
weitere Bilder: DBU-Projekt-
partner
Druck
STEINBACHER DRUCK GmbH,
Osnabrück
Ausgabe
25497-43/16

Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem »Blauen Engel«
100 % Recyclingpapier schont die Wälder. Die Herstellung ist wasser- und energiesparend und erfolgt ohne giftige Chemikalien.

Energy efficiency through energy control and monitoring

In light of the energy transition and associated dynamic developments in the energy markets, industrial entrepreneurs face multiple challenges: they are expected to improve their energy efficiency, optimize and arrange their energy supplies as flexibly as possible, and in doing so, to contribute to supply reliability. In connection with a DBU-supported project, the Berlin company ÖKOTEC Energiemanagement GmbH has developed an integrated solutional approach with the energy efficiency control platform EnEffCo® for industrial and commercial enterprises.

EnEffCo® offers software and services related to the subject complex Energy Efficiency Control, with the goal of systematically gathering, supervising and assessing energy data. The correlation of various data infrastructures at the system- and building levels, as well as production planning and -control, are of special significance in this process.

Control in real time

In addition to the optimization of operational management, EnEffCo® makes it possible to access all data relevant to consumption and generation of the energy supply, in real time. In this manner industrial- and commercial enterprises can optimize their energy timetable management, trade with their »flexibilities« on short-term energy markets and control their systems based on electricity markets, schedule deviations or in order to avoid peak loads. The implementation of this software also provides companies with the opportunity to reduce both high production costs and CO₂ emissions.
www.oekotec.de



Energieeffizienz durch Energiecontrolling

Deutsche Bundesstiftung Umwelt

Energieeinsparpotenziale nutzen

Neben den klassischen Funktionen des Verbrauchscontrollings steht bei EnEffCo® die Energieeffizienz im Mittelpunkt. Die Plattform bietet Software und Dienstleistungen rund um das Thema Energieeffizienz-Controlling an mit dem Ziel, Energiedaten systematisch zu erfassen, zu überwachen und auszuwerten. Dabei ist die Verknüpfung unterschiedlicher Dateninfrastrukturen auf der Anlagen- und Gebäudeebene sowie der Produktionsplanung und -steuerung von besonderer Bedeutung. Über eine Energiecontrolling-Plattform können Energie- und Produktionsdaten in Echtzeit analysiert und genutzt werden. Die dynamische Überwachung von Anlagen ermöglicht die zeitnahe Information am Monitor und über E-Mail, wenn sich die Ist-Effizienz einer Anlage gegenläufig zur Soll-Effizienz verhält. Somit sind direkte Anpassungen möglich, etwa über die Regelungstechnik. Ein unnötig hoher Energieverbrauch kann dadurch vermieden werden.

Effiziente und sichere Systemführung

Industrie- und Gewerbeunternehmen können so ihr Fahrplanmanagement optimieren, ihre Flexibilitäten an kurzfristigen Energiemärkten handeln und die Anlagen nach Strommärkten, Fahrplanabweichungen oder zur Vermeidung von Spitzenlasten steuern. Industrielle Anlagen lassen sich durch EnEffCo® wertoptimiert einsetzen. Sie tragen so zu einer effizienten und sicheren Systemführung unserer Energieversorgung bei. Außerdem bietet der Einsatz der Software Industrie- und Gewerbeunternehmen die Möglichkeit, sowohl hohe Produktionskosten als auch CO₂-Emissionen zu verringern.

EnEffCo

Auszug aus EnEffCo®: Reduzierung des Stromverbrauchs für das elektrische Heizen der Emulsion (Wickeder Westfalenstahl GmbH)

Energieeffizienz durch Energiecontrolling

Angesichts der Energiewende und der dynamischen Entwicklung der Energiemärkte stehen Industrieunternehmen vor vielfältigen Herausforderungen: Sie sollen ihre Energieeffizienz stetig verbessern, die Energieversorgung optimieren sowie flexibel gestalten und dabei zur Versorgungssicherheit beitragen. Auf Basis eines DBU-geförderten Projektes hat die Berliner ÖKOTEC Energiemanagement GmbH mit der Energieeffizienz-Controlling-Plattform EnEffCo® einen integrierten Lösungsansatz für Industrie- und Gewerbeunternehmen entwickelt.

Controlling in Echtzeit

EnEffCo® ermöglicht es – neben der Optimierung der Betriebsführung – auf alle verbrauchs- und erzeugungsrelevanten Daten der Stromversorgung in Echtzeit zuzugreifen und für die Nutzung im Fahrplanmanagement zur Verfügung zu stellen. Unter der Verwendung der Echtzeit- und Plan-Daten werden Algorithmen der Zeitreihenanalyse zur Prognose des Energieverbrauchs beziehungsweise des Energiebezugs eingesetzt. Geplante Betriebszeiten und anlagenscharfe Prognosen dienen zur Bewertung der Verfügbarkeit von Flexibilitäten – also dem flexiblen Energiebedarf – von Erzeugungs- und Verbrauchsanlagen. Diese Informationen können automatisiert an Handelssysteme der Energieversorger geleitet werden.



Überwachung wichtiger Energieverbraucher mit Benachrichtigung bei Grenzwertüberschreitung (Wickeder Westfalenstahl GmbH)

Projektthema

Energiecontrolling in der mittelständischen Kunststoffindustrie

Projektdurchführung

ÖKOTEC Energiemanagement GmbH
EUREF-Campus, Haus 13
Torgauer Straße 12–15
10829 Berlin
Telefon: 030 | 536397-0
Telefax: 030 | 536397-90
E-Mail: energie@oekotec.de
www.oekotec.de

AZ 25497